

7) Ausgelagter Schulden halber sollen auf Ansuchen des Hrn. Metropolitan Köhler zu Wolfshagen, folgende, dem Schreinermeister Friedrich Eroll und dessen Ehefrau zu Ehringen, zuständige Grundstücke, als: 1) ein neu erbautes Wohnhaus und Garten dabey, an George Wöbler und dem Gemeinnswege; 2) $\frac{1}{2}$ Hufe Dorfgruth, so an das Fürstl. Haus Waldeck acht Meilen partim heuret, und in folgenden Stücken bestehet: $\frac{1}{2}$ Acl. auf dem Leichuser, mit George Kuhhaupt halb; $\frac{1}{4}$ Acl. unter dem Hüwel, mit Heinrich Haupt & Conf. zu $\frac{1}{2}$; $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. auf dem Rode, mit Christoph Sander halb; $\frac{1}{2}$ Acl. 6 $\frac{1}{2}$ Rut. bey der Schweinshecke, mit Jakob Wiegand halb; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rut. auf der Wittenbeck, an Dittmar Haupt; $\frac{1}{2}$ Acker 7 Rut. auf dem Thal, mit Henr. Bannenberg halb; $\frac{1}{2}$ Acl. 14 Rut. im Heuborn, mit Caspar Kulucks Erben halb; $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rut. auf der Sandbreite, an Johannes Komallein; $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rut. bey dem Birnbaum, an J. Daurmeyer d. jüng.; $\frac{1}{2}$ Acl. 14 Rut. bey dem hohen Wandstein, am Pfarrlande; $\frac{1}{2}$ Acl. in der Leibicke, mit Heinrich Schwarz, d. ält. Erben halb. Wiesen: $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rut. im Zwenge zu $\frac{1}{2}$ mit H. Henkelmann & Conf.; $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rut. in der Worth, mit Heinrich Komallein & Conf. halb, in termino licitationis Mittewochen den 27. Aug. d. J. öffentlich an den Meistbietenden ausgetoten und verkauft werden. Diejenige nun, welche solchane Grundstücke an sich zu bringen gesonnen, oder ex quocunque Capite, rechtl. Ansprüche daran zu haben vermeynen, können sich in präfixo des Vormittags 9 Uhr vor Fürstl. Justizamt alhier einfinden, ihre Gebote und resp. Nothdurft ad Protocollum vorstellen, und das weitere erwarten. Zierenberg den 19ten Junius 1788.

S. S. Justiz-Amt hieselbst. J. P. Heppe.

8) Zum öffentlichen Verkauf der dem verstorbenen Bäckermeister Johannes Fahrhans alhier zuständig gewesene Grundstücke, als: 1) eines halben Hauses, zwischen des Inspector Bernsteins Erben; 2) $\frac{1}{2}$ Acl. Gartens, in den untersten Barraken, zwischen dem Kunstwärter Christoph Brehm und den Croatischen Erben; und 3) $\frac{1}{2}$ Acl. Wiesen und Garten in der Auwand, an den Schreinermeistr. Fleckstein gelegen, ist ein nachwähliger Termin auf Dienstag den 29ten Julii d. J. angesetzt: worinnen mit dem geschenehen Gebot der 420 Rthl. der Anfang gemacht, und sodann solche den Meistbietendbleibenden zugeschlagen werden sollen. Carlshaven den 17ten Junii 1788.

Fürstl. Hessisches Commenthurey-Amt. Biedenkop.

9) Es will der Weigbindermeister Joh. Christoph Hepe sein Haus in der Carlshaverstraße gelegen aus freyer Hand verkaufen.

10) Die des Johannes Webers hinterlassenen Kindern, namentlich Louise, des Johannes Jakobs Ehefrauen zu Brändersheim, und Jakob Weber zu Bracht, Amts Marburg zugehörige, in der Ehringer Feldmark gelegene Ländereyen; als: a) $\frac{1}{2}$ Hufe, und b) $\frac{1}{2}$ sogenanntes Ramsberger Land, sollen auf Instanz des Philip Ludwig Erben zu Ehringen, jetzt Johannes Obison und Consorten, wegen daran zu fordern habender, auch bereits ausgelagter Erbschaftsgelder, in termino licitationis, Mittewochen den 6ten Aug. d. J. öffentlich an den Meistbietenden ausgetoten und verkauft werden: Kauflustige sowohl, als alle diejenige, welche an obgedachten Grundstücken, sit ex quocunque Capite, rechtliche Ansprüche zu machen gedenken, können sich in präfixo, des Vormittags 9 Uhr vor Fürstl. Justiz-Amt dahier einfinden, ihre Gebote und resp. Nothdurft ad Protocollum vorstellen, und das weitere erwarten. Zierenberg den 28ten May 1788.

Fürstl. Hess. Justiz-Amt das. J. P. Heppe.

11) Es will Johann Heinrich Germeroth sein Haus, zwischen dem gewesenen Waurhall und der Bremerstraße gelegen, verkaufen, es bestehet aus 4 Stuben, 2 Kammern, 2 Küchen, großen trockenem gewölbten Keller, Hofraum, Schweinesall und ein Gärtchen.

12) Es wollen des Metzgermeister George Hartmanns Erben ihr Wohnhaus in der Stephanistraße, zwischen dem Bau-Secretar. Hrn. Arend, und Marstaller Wbhauer gelegen, verkaufen.

13) Es soll ausgelagter Schulden halber, womit Johann Hermann Sauer, jetzt dessen Sohn, Johann Heinrich Sauer zu Balhorn, dem Schutzjuden Callmen Heinemann von Niedenstein, verhaftet ist, die dem Schuldner zuständige $\frac{1}{2}$ Hufe Wolfshagener Land, ist gnädigster Herrschaft